



Ciao 2020 – Welcome 2021

Inge Schütz,
Präsidentin der SVP International

Liebe SVP International Mitglieder

Ein bewegtes 2020 neigt sich dem Ende zu. Was das Neue bringt? Vieles was wir nicht beeinflussen können aber seien wir vor allem auf der Hut vor dem „Institutionellen Rahmenabkommen“! Beobachten wir genau die Verhandlungen über den Brexit zwischen Boris Johnson (GB) und Ursula von der Leyen (EU). Es ist ganz klar, dass Verhandlungen mit der EU für die Schweiz schwierig bis unmöglich wären, sollten wir nur ein bisschen Rahmenabkommen akzeptieren!



Es kann doch nicht sein, dass wir einseitige, unkündbare Verträge mit Guillotine und einem Schiedsgericht, welches sich nach der europäischen Rechtsprechung richtet, eingehen? Damit würde schlichtweg unsere direkte Demokratie ausser Gefecht gesetzt und kommt de facto einem EU-Beitritt ohne Stimmrecht gleich!

Aber unser Wohlstand wird nicht nur durch Raubzüge weit von div. Staaten bedroht, sondern ist leider auch selbst verschuldet. Schwache Bundesräte, Politiker ohne

Rückgrat, Gewerkschaften, und opportunistische Wirtschaftsverbände opfern unsere direkte Demokratie dem kurzfristigen Gewinn.

Trotzdem bin ich zuversichtlich, dass wir die kommenden Krisen meistern sowie Bedrohungen durch unser grosses Engagement abwenden können. Dazu wünsche ich Ihnen viel Kraft, Beharrlichkeit und besinnliche Festtage.

Herzlichst
Ihre Präsidentin SVP International

Inge Schütz

Ein grosses Dankeschön



John McGough,
Vorstandsmitglied SVP International und
Mitglied des ASR, Ungarn

Ein grosses Dankeschön gebührt unseren aktiven Mitgliedern, welche als Unternehmer weltweit u.a. in Costa Rica, Afrika, Ungarn grosses leisten. Hier ein paar fantastische Beispiele.

Nein zur Unternehmens-Verantwortungsiniziative am 29. November 2020

Wir haben nebst unseren Ananas-, Kakao- und Gummiproduktion in Costa Rica und der Elfenbeinküste auch viele soziale Projekte:

- 1998 haben wir eine Primarschule gebaut für 150 Schüler.
- Seit 2012 betreiben wir einen 100ha grossen Bioforschungsbetrieb.
- 2015 haben wir die Cinque Mobile ins Leben gerufen. Wir fahren mit einer Ambulanz in die Dörfer und führen gratis Ultraschalluntersuchungen für schwangere Frauen durch und übernehmen auch die Kosten für nötige Kaiserschnitte etc.
- Seit 2017 betreiben wir zusammen mit einem der grössten Kakao-Firmen der Welt eine landwirtschaftliche Schule mit Forstbetrieb (ähnlich wie Arenenberg) mit 40ha Versuchsfelder. In dieser Schule werden junge Kakao-Bauern gratis ausgebildet.



Cinque Mobile St. Alban



Landwirtschaftliche Schule

Bei der Annahme dieser Verantwortungsiniziative würden wir und viele andere schweizer Investoren dies als eine Ohrfeige vom schweizer Volk empfinden.

Mit dieser Initiative werden die schweizer Unternehmen demotiviert und als Folge davon werden sich viele schweizer Unternehmen zurückziehen, Arbeitsplätze gehen verloren oder die Firmen gehen in ausländische Hände über (z.B. Chinesen) und dann hat die Schweiz gar keinen Einfluss mehr.

Jeder kann jederzeit unsere Betriebe in Costa Rica und Afrika besuchen.
Wir haben keine Geheimnisse.

Johann Dähler

Johan Dähler, Unternehmer in Costa Rica und Afrika, hat mit seinem Inserat in den Tageszeitungen, vor der Abstimmung über die Unternehmens-Verantwortungsiniziative am 29. November 2020 informiert, welchen wertvollen Beitrag Auslandschweizer in der Welt leisten.

Diese schädliche Initiative konnte nur durch das Ständemehr abgelehnt werden. Die aktive Beteiligung und den sichtbaren Einsatz von SVP

International Mitgliedern an den kommenden Abstimmungen sind lebensnotwendig für den Erhalt des schweizerischen Erfolgsmodell. Teilen Sie Ihre Erfahrungen mit, denn es gilt: **Tue Gutes und vor allem sprich darüber!**

Meine Hilfsprojekte in Ungarn

Eine meiner schönsten Lebensaufgaben ist es Menschen zu helfen und die Allgemeinheit zu unterstützen.

Fehler sind Teil unseres Lebens. Nicht jeder Schaden lässt sich verhindern. Deshalb ist es wichtig Schäden durch effektives und optimales handeln möglichst gering zu halten. Bereits die kleinsten Kinder wissen, dass die Feuerwehr kommt wenn's brennt. Damit die Feuerwehr Schäden für Mensch und Umwelt möglichst klein halten kann, muss sie modern ausgerüstet sein.



Seit Jahren unterstütze ich deshalb die Feuerwehren in meiner Wahlheimat Ungarn. Nebst meinen Spenden von fünf komplett ausgerüsteten Feuerwehrautos in den letzten beiden Jahren, folgt ein Hubrettungsfahrzeug (Drehleiter) nächstes Jahr. Dieses soll die Evakuierung, sowie die Brandbekämpfung (mit Wasser und Schaum) in luftiger Höhe vereinfachen.

Es macht mich glücklich bedürftigen Menschen helfen zu können, deshalb habe ich unter anderem eine Unterkunft für ältere und kranke Personen im ostungarischen Dorf Csaroda, mit kompletter Küchenausstattung (inkl. Geschirr, Besteck und Gläser) zur Speisung von 500 Personen ermöglicht.

Es ist mir sehr wichtig mittels Finanzierung von lebensnotwendigen Projekten die ungarische Bevölkerung zu unterstützen.

Als Dank für mein soziales Engagement lud mich der Vorsitzende des ungarischen Feuer- und Zivilschutzdepartementes ins ungarische Parlament ein und überreichte mir die höchste Zivilmedaille des Feuer- und Zivilschutzdepartementes. Dies freut mich sehr und motiviert mich weitere Hilfsprojekte zu realisieren. Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch wünscht euch

2020: Ein aussergewöhnliches Jahr geht zu Ende



Björn Stahel,
Vorstandsmitglied SVP International,
Norwegen

2020 war das Jahr, indem die Allgemeinheit tagein tagaus mit Virusnachrichten geplagt wurde. Kurz vor Jahreswechsel soll es nun dem Virus auch noch gelungen sein, sich ausgerechnet im Brexitland zu mutieren. Ob Einkaufen, Reisen oder das Beisammensein, alles ist ein wenig anders 2020.

Wie in einem Märchen aus tausendundeiner Nacht kommen die „Shots“ von Pfizer, Moderna und AstraZeneca pünktlich zu Weihnachten. Etwas früher als seinerzeit Caspar, Melchior und Balthasar mit Myrrhe, Gold und Weihrauch eintrafen.

Bizarr waren auch die Resultate der US-Präsidentschaftswahlen. 25 % Wähleranteil wären bereits ein Achtungserfolg für den uncharismatischen, unbeliebten und mental angeschlagene Biden gewesen. Für einen „Sieg“ hätten seine Helfer schon sämtliche Register ziehen müssen. Langsam scheint die oberste Spitze des Eisbergs auch für Laien ausserhalb der Vereinigten Staaten sichtbar zu werden. Da stellt sich die Frage, ob das Kartenhaus noch steht. Die Wahrheit bringt Klarheit!

Für das Jahr 2021 wünsche ich euch Gesundheit und viel Lebensfreude.
Frohe Weihnachten!

Termine 2021

Eidg. Abstimmung 7. März 2021 über

1. Volksinitiative vom 15. September 2017 „Ja zum Verhüllungsverbot“ (BBI 2020 5507)
2. Bundesgesetz vom 27. September 2019 über elektronische Identifizierungsdienste (EID-Gesetz, BGEID) (BBI [2019 6567](#));
3. 3.) Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2019 über die Genehmigung des Umfassenden Wirtschaftspartnerschaftsabkommens zwischen den EFTA-Staaten und Indonesien (BBI [2019 8727](#)).

Eidg. Abstimmungen 13.06.2021, 26.09.2021, 28.11.2021

Die **Generalversammlung** der SVP International findet in Lugano statt!

**Freitag, 20. August 2021
(oder Samstag, 21. August 2021)**

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Facebook-Seite liken und Ihre Erfahrungen über die Situation in Ihrem Land mit uns auf FB oder via Twitter teilen könnten.

[SVP International | Facebook](#)
[@SVPInternational1 / Twitter](#)

Sie erhalten diese Nachricht, weil Sie Mitglied der SVP International sind.

Postadresse:

SVP International, c/o SVP Kanton Bern, Optingenstrasse 1, 3013 Bern
Tel. 031 336 16 26, E-Mail: info@svp-international.ch



[Komplett aus der Liste austragen](#)

